

Wasserrechtliche Anzeige einer privat genutzten Heizölverbraucheranlage ¹

gemäß § 40 Abs. 1 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017 (BGBl. I S.905)

Stadtverwaltung Trier
Untere Wasserbehörde
Am Augustinerhof

54290 Trier

A Allgemeine Angaben

A1 Betreiber der Heizölverbraucheranlage

A 1.1 Name /Firma _

A 1.2 Straße, Nr. _

A 1.3 Postleitzahl/Ort _

A 1.5 Telefon/Fax _

A 1.6 E-Mail _

A2 Angaben Eigentümer (soweit dieser nicht Betreiber ist)

A 2.1 Name _

A 2.2 Straße, Nr. _

A 2.3 Postleitzahl/Ort _

B Angaben zur Anlage

B 1 Standort der Anlage

B 1.1 Straße, Nr. _

B 1.2 Postleitzahl/Ort _

B 1.3 Gemarkung _

B 1.4 Flur, Flurstück-Nr. _

- B 1.5 Wasserschutzgebiet
- B 1.6 gesetzlich festgesetztes Überschwemmungsgebiet (ÜSG) s. Hinweise
NHN-Höhe **Aufstellungsort des Tanks** (Tankboden):
NHN-Höhe **100-jähriges Hochwasserereignis** (HQ 100):
Somit Überflutungshöhe über Tankboden:
- B 1.7 nachrichtliches Überschwemmungsgebiet
(Risikogebiet nach § 78b Abs. 1 WHG) s. Hinweise
NHN-Höhe **Aufstellungsort des Tanks** (Tankboden):
NHN-Höhe **extremes Hochwasserereignis** (HQ extrem):
Somit Überflutungshöhe über Tankboden:

Hinweis:

Die Hochwasserspiegellagen des HQ 100 oder HQ extrem können unter der Anwendung <https://geoportal-wasser.rlp-umwelt.de/servlet/is/9480/> abgefragt werden.

Erläuterungen zur Bestimmung der Höhe des Tankbodens bitte unter Bemerkungen!

B 2 Angezeigt wird

- B 2.1 das Errichten einer Neuanlage
- B 2.2 die wesentliche Änderung (z.B. Austausch der Tanks) einer bestehenden Anlage oder Maßnahmen, die zu einer Änderung der Gefährdungsstufe n. § 39 Abs. 1 AwSV führen
In Betrieb seit
- B 2.3 das Stilllegen
- B 2.4 der Betrieb einer bisher nicht angezeigten Heizölverbraucheranlage
- B 2.5 Name, Anschrift des durchführenden zertifizierten **Fachbetriebes** n. § 62 AwSV:

Geltungsdauer der Zertifizierung:
Beabsichtigter Beginn der Maßnahmen (B 2.1 – 2.4):
Voraussichtliche Inbetriebnahme:

B 3 Anlage zurB 3.1 WohnraumbeheizungB 3.2 Erwärmung von Wasser**B 4 Bauart der Anlage**

| | Bauart | Anzahl | Maßgebendes Volumen (in m ³) | Material der Behälter (Mehrfachnennung möglich) |
|-----------------------------------|---|--------|--|--|
| B 4.1 <input type="checkbox"/> | Unterirdisch doppelwandiger Behälter mit Leckanzeigergerät | | | <input type="checkbox"/> Kunststoff <input type="checkbox"/> Metall <input type="checkbox"/> GfK <input type="checkbox"/> sonstiges |
| B 4.2 <input type="checkbox"/> | Oberirdisch <input type="checkbox"/> einwandiger Behälter mit Auffangraum/Wanne als Rückhaltung (s. B 4.4) <input type="checkbox"/> doppelwandiger Behälter mit Leckanzeigesystem <input type="checkbox"/> einwandiger Behälter ohne Auffangwanne/raum <input type="checkbox"/> einwandiger Behälter mit integrierter Auffangvorrichtung | | | <input type="checkbox"/> Kunststoff <input type="checkbox"/> Metall <input type="checkbox"/> GfK <input type="checkbox"/> sonstiges |
| <input type="checkbox"/> | Geschoss/Raum | – | | |
| <input type="checkbox"/> | Im Freien | – | | |
| <input type="checkbox"/> | Die Anlage enthält folgende unterirdische Anlagenteile _ | | | |

B 4.3 Angaben zum Tank

Hersteller: _

Bezeichnung: _

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ): _

B 4.4 Angaben zur Rückhalteeinrichtung (soweit kein doppelwandiger Tank vorhanden)

Volumen _

Auffangraum/wanne mit Beschichtungsanstrich

B 4.5 Grenzwertgeber:

alter Bauart (mit gelochter Schutzhülse) neuer Bauart (mit schlitzartiger Schutzhülse)

B 4.6 Angaben zu den Rohrleitungen

Verlegung: unterirdisch oberirdisch

Werkstoff: Kupfer Stahl Kunststoff

Ausführung:

- Einstrangsystem dichtes Schutzrohr oder Kanal
 Zweistrangsystem Saugleitung Aushebersicherung
 doppelwandige Rohrleitung mit Leckanzeigesystem

B 4.7 zusätzliche Sicherheitseinrichtungen nach Entwurf der TRWS 791:2020-04 Abschnitt 2.1.7 wie z. B. Leckageerkennungssysteme, Füllstandsbegrenzer etc.:

B 4.8 Gefährdungsstufe nach § 39 AwSV

B C D

B 5 Folgende Unterlagen sind beizufügen:

B 5.1 Bei Neu- und bestehenden Anlagen

- ✓ Katasterplan 1:1000 mit eingetragenem Standort der Anlage
- ✓ Bei Anlagen in Gebäuden Aufstellungsplan
- ✓ technische und organisatorische Maßnahmen, die für die Sicherheit der Anlage bedeutsam sind

- ✓ bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise; allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen; CE Kennzeichen mit Leistungserklärung
- ✓ Bei einwandigen Behältern Nachweis der Standsicherheit nichttragender Wände der Rückhalteeinrichtung
- ✓ Bei Anlagen im Überschwemmungsgebiet: Nachweis der Hochwassersicherheit der Tanks (Eignung gegenüber äußerem Wasserdruck, Sicherung gegen Auftrieb, kein Eindringen über Be- und Entlüftungs-, Füll- oder Entnahmeleitungen).
- ✓ Bei unterirdischen Anlagen in Gebieten mit hoch anstehendem Grundwasser oder Staunässe: Nachweis der Auftriebssicherheit, Nachweis der Sicherung gegen eindringendes Wasser
- ✓ Nachweis Fachbetriebseigenschaft des ausführenden Betriebs

B 5.2 Für eine Anlage, die stillgelegt wird:

- ✓ Erklärung des Fachbetriebes nach § 62 AwSV über die ordnungsgemäße Entleerung und Reinigung (sofern die Anlage der Fachbetriebspflicht nach § 45 AwSV unterliegt)

C Bemerkungen

Trier, den _____

Unterschrift _____

¹Private Heizölverbraucheranlagen sind Lageranlagen die dem Beheizen oder Kühlen von Wohnräumen, oder dem Erwärmen von Wasser dienen, deren Jahresverbrauch 100 m³ nicht übersteigt und deren Behälter jährlich höchstens viermal befüllt werden (siehe § 2 Abs.11 AwSV).

Hinweise:

Neuerrichtungen im gesetzlich festgesetzten ÜSG und in Risikogebieten nach § 78b Abs.1 WHG sind gemäß § 78c Abs.1 und Abs. 2 WHG **grundsätzlich verboten**.

Eine **wesentliche Änderung** von Bestandsanlagen ist grundsätzlich möglich.

§ 78c Abs.3 WHG fordert bei einer vor dem 05.01.2018 vorhandenen Anlage im **gesetzlich festgesetzten Überschwemmungsgebiet** eine **hochwassersichere Aufstellung** bis spätestens **05.01.2023** und im **Risikogebiet** eine **hochwassersichere Aufstellung** bis spätestens **05.01.2033**.

Sofern Heizölverbraucheranlagen wesentlich geändert werden, sind diese abweichend von dieser Frist zum Änderungszeitpunkt hochwassersicher nachzurüsten.

Sofern Sie weitere Informationen zum Thema Hochwassersicherheit von Heizölverbraucheranlagen benötigen, finden Sie diese unter:

https://sgdnord.rlp.de/fileadmin/sgdnord/Wasser/Gewaesserschutz/wassergefaehrdende_Stoffe/Planungshinweise_Pruefung_der_Hochwassersicherheit_von_Heizoelverbraucheranlagen_v1-0_2021-04.pdf

oder auch unter

<https://sgdnord.rlp.de/de/wasser-abfall-boden/wasserwirtschaft/gewaesserschutz/wassergefaehrdende-stoffe/heizoelverbraucheranlagen-und-hochwasser/>